

Mehrloch-Steckblende Typ FLC-MP

WIKA-Datenblatt FL 10.15

Anwendungen

- Energieerzeugung
- Erdölgewinnung und -raffination
- Wasseraufbereitung und -verteilung
- Gasverarbeitung und -transport
- Chemie und Petrochemie

Leistungsmerkmale

- Für Anforderungen in begrenzten geraden Ein- und Auslaufstrecken
- Geeignet für die Durchflussmessung von Flüssigkeiten, Gas und Wasserdampf
- Kompaktausführung erhältlich
- Genauigkeit 1 % ... 2 %, abhängig von Beta-Kennzahl und Reynoldszahl
- Wiederholbarkeit 0,1 % der Durchflussrate

Beschreibung

Mehrloch-Steckblenden sind Varianten von Steckblenden wie Rechteckkanten-, Exzenter- oder Segmentblenden. Sie unterscheiden sich primär durch die 4 kreisförmig um die Mitte der Blende angeordneten Bohrungen. Der Typ FLC-MP benötigt lediglich 2 Durchmesser in Strömungsrichtung und 2 Durchmesser gegen die Strömungsrichtung. Aufgrund dieser Konfiguration ermöglichen die Mehrloch-Steckblenden eine gleichmäßige Strömung des Messstoffs. Die Genauigkeit der Durchflussmessung wird dadurch verbessert und Störungen im Durchfluss minimiert, um auch in kurzen Ein- und Auslaufstrecken eine hohe Leistungsfähigkeit zu bieten.

Einfache und kostensparende Lösung

Mehrloch-Steckblenden vom Typ FLC-MP erhöhen durch ihre Richtwirkung auf die Strömung und den einfachen Einbau die Wirtschaftlichkeit und Flexibilität hinsichtlich der Einsatzbereiche.



Mehrloch-Steckblende, Typ FLC-MP

Über internationale Normen hinausgehend

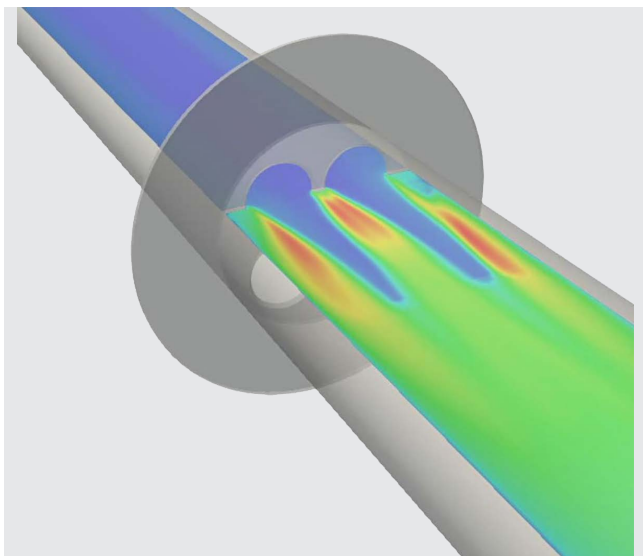
Konstruktion und Herstellung der Mehrloch-Steckblenden erfolgen nach WIKA-Normen, auf Grundlage der Anforderungen von ISO 5167, AGA Report Number 3 und ASME MFC 3M. Computational-Fluid-Dynamics-Simulationen und -Analysen leisten einen weiteren Beitrag. Ihre Ergebnisse zeigen beispielsweise, dass die Abweichung des Abflusskoeffizienten 2 % des Werts von Standardlösungen nicht übersteigt.

Auf Kundenanforderung optimiert

Unsere Mehrloch-Steckblenden sind für die Durchflussmessung von Flüssigkeiten, Gas und Wasserdampf geeignet und werden auf Kundenanforderungen hin optimiert, sodass sie perfekt zur jeweiligen Endanwendung passen. Die Bohrungsdurchmesser werden so berechnet, dass der spezialisierte Differenzdruck am Durchfluss-Endwert erzielt wird.

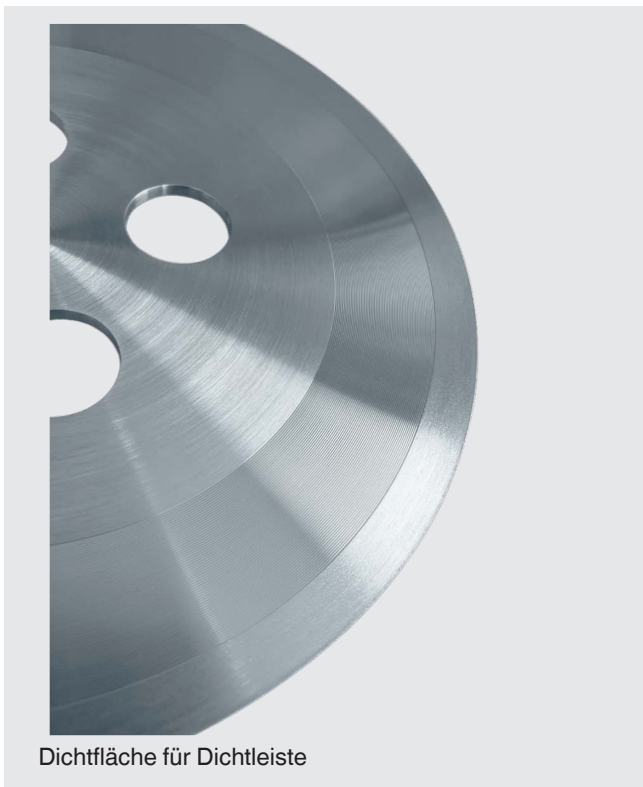
Technische Daten

Funktionsprinzip Durchfluss mit rechnergestützter Strömungsmechanik (Computational Fluid Dynamics)



Basisinformationen	
Oberflächenbeschaffenheit nach Norm	<ul style="list-style-type: none"> ■ API 6A ■ ASME B16.36 ■ ASME B16.47 Form A ■ ASME B16.47 Form B ■ BS 1560 ■ EN 1092-1 <p>→ Weitere Normen auf Anfrage → Nach der von der ANSI akkreditierten ASME-Norm B 16.5 muss die Flanschoberfläche bzw. die Dichtfläche der Steckblende eine bestimmte Rauheit aufweisen, um eine hochwertige Abdichtung zu gewährleisten.</p>
Nenngröße	2" ... 24" → Größere Ausführungen auf Anfrage
Nenndruckstufen	150 ... 10.000 psi [10 ... 769 bar]
Beta-Kennzahl	0,2 ... 0,65
Genauigkeit	1 % ... 2 %, abhängig von Beta-Kennzahl und Reynoldszahl
Wiederholbarkeit	0,1 % der Durchflussrate
Max. Betriebsdruck und -temperatur	Nur durch Werkstoff und Flanschdruckstufe begrenzt
Merkmale	
Werkstoffe	<ul style="list-style-type: none"> ■ SS 316 (Standard) ■ Höherwertiger Werkstoff auf Anfrage
Zusammenbau	RF- oder RTJ-Flansche
Min. erforderliche gerade Rohrlänge	2 x Durchmesser gegen die Strömungsrichtung 2 x Durchmesser mit der Strömungsrichtung
Verfügbare Dichtungen	
RF-Dichtleiste (Raised Face)	125 ... 250 AARH oder 250 ... 500 AARH
Ring-Joint-Dichtung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Oktagonal ■ Oval

Abmessungen in mm [in]



Abmessungen von Mehrloch-Steckblenden für Flansche mit Dichtleiste (RF)	
Nenngröße	Blendenstärke
2" ... 6"	3 mm [0,12 in]
8" ... 14"	6 mm [0,24 in]
16" ... 24"	10 mm [0,39 in]

Weitere Blendenstärken auf Anfrage.

Bestellangaben

Nenngröße / Nenndruckstufe / Dichtfläche / Werkstoff

© 03/2023 WIKA Alexander Wiegand SE & Co. KG, alle Rechte vorbehalten.
Die in diesem Dokument beschriebenen Geräte entsprechen in ihren technischen Daten dem derzeitigen Stand der Technik.
Änderungen und den Austausch von Werkstoffen behalten wir uns vor.
Bei unterschiedlicher Auslegung des übersetzten und des englischen Datenblatts ist der englische Wortlaut maßgebend.

